

RS OGH 1992/10/21 13Os83/92, 14Os67/93, 15Os60/16m, 12Os31/20f

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.10.1992

Norm

StGB §12 Ac

Rechtssatz

Für die Mittäterschaft genügt es, dass die Täter bei der Ausführung der Tat mit spontan entstandenem gemeinsamen Vorsatz bewusst und gewollt zusammenwirken und ihr diesbezügliches Einverständnis konkludent zum Ausdruck kommt, einer vorherigen Verabredung bedarf es im allgemeinen (ausgenommen etwa den Fall des § 84 Abs 2 Z 2 StGB) nicht (9 Os 34/76 ua).

Entscheidungstexte

- 13 Os 83/92
Entscheidungstext OGH 21.10.1992 13 Os 83/92
- 14 Os 67/93
Entscheidungstext OGH 11.05.1993 14 Os 67/93
Vgl auch
- 15 Os 60/16m
Entscheidungstext OGH 27.06.2016 15 Os 60/16m
- 12 Os 31/20f
Entscheidungstext OGH 31.03.2020 12 Os 31/20f
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0090015

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.06.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at